Chuanyi Yao, Shaokun Tang, Hong-Mei Yao, Moses O. Tadeacute, Yanyan Xu

Study on the number of decision variables in design and optimization of Varicol process.

Zusammenfassung

'die sozialen veränderungen im zuge der 'sanften revolution' von 1989 hatten tiefgreifende auswirkungen auf die osteuropäischen länder. viele seither publizierte texte, die das phänomen des 'postkommunistischen übergangs' zum thema haben, generalisieren die erfahrungen eines landes oder einiger weniger länder, obwohl sich in den einzelnen ländern unterschiedliche transformationsmodi zeigen. in diesem artikel werden die veränderungen in zehn postkommunistischen ländern behandelt: polen, tschechien, slowakei, ungarn, slowenien, kroatien, rumänien, bulgarien, ukraine und weißrußland. innerhalb dieser länder sind drei generelle transformationsmodi bezüglich politischer, sozialer und ökonomischer veränderungen feststellbar, nämlich der zentraleuropäische, der osteuropäische und der südeuropäische modus. während politische und ökonomische veränderungen bisher relativ ausführlich dokumentiert wurden, gibt es nur wenige systematische untersuchungen bezüglich der sozialen veränderungen im ländervergleich. der vorliegende artikel behandelt diese veränderungen anhand von längsschnittdaten, um wege aufzuzeigen, wie soziale transformationen in einer komparativen perspektive analysiert werden können.'

Summary

the social transformations following the 'gentle revolutions' of 1989 had profound effects upon east european societies. many texts emerged analysing 'post-communist transition' as a phenomenon, but they were usually based upon experience of one, or a small range, of countries and generalising from them. however, since that time divergent paths of transformation have emerged between these post-communist countries. here we concentrate upon 10 post-communist countries: poland, czech republic, slovakia, hungary, slovenia, croatia, romania, bulgaria, ukraine and belarus. from this range of countries we can discern three main paths of transition in terms of political, social and economic transformations. they are the central european path, the eastern european path and the southern european path. although political and economic transformations have been relatively well documented, there has been less information about social transformation in any systematic or comparative sense. in this paper, we draw upon indicators of social transformation using longitudinal survey data in order to explore ways in which social transformation can be explored in comparative perspective.' (author's abstract)

1 Einleitung

Im Zusammenhang mit fußballbezogener Zuschauergewalt in Deutschland wurden in den letzten Jahren erhebliche Veränderungen öffentlich beobachtet und wissenschaftlich diagnostiziert. Vor allem in den unteren Ligen (Dwertmann & Rigauer, 2002, S. 87), im Umfeld der sogenannten Ultras als vielerorts aktivste Fangruppierung in den Stadien und in den Fanszenen ostdeutscher Traditionsvereine habe die Gewaltbereitschaft zugenommen². Der Sportsoziologe Gunter A. Pilz hat diese Entwicklungen

Für wertvolle Hinweise und Anmerkungen danke ich Stefan Kirchner, Thomas Schmidt-Lux, Christiane Berger sowie den anonymen Gutachtern der Zeitschrift.